

Die Neuordnung des Heimrechts in NRW

Norbert Diekmännken
Kreis Unna
Fachbereich Arbeit und Soziales
Fon : 02303 271050
Email: Norbert.Diekmaennken@kreis-unna.de
Stand: 05/2009

Die Neuordnung des Heimrechts in NRW



Das Wohn- und Teilhabegesetz (WTG) ersetzt i.R. der Föderalismusreform das Bundesheimrecht in weiten Teilen.

- | | |
|------------|---|
| 01.09.2006 | Föderalismus-Reform -
Gesetzgebungskompetenz für das
Heimrecht geht auf die Länder über |
| 12.11.2008 | Landtag beschließt das WTG und die
DVO |
| 10.12.2008 | WTG und DVO treten in Kraft |

Die Philosophie des neuen WTG:

- ▶ Der Mensch steht im Mittelpunkt!
- ▶ Den Bewohnern soll ein der Selbstbestimmung und Würde entsprechendes „Leben im Heim wie Daheim“ ermöglicht werden.
- ▶ Wer in einer Betreuungseinrichtung wohnt, muss darauf vertrauen können, dass er sich in „gute Hände“ begeben hat, weil er von diesen Leistungen abhängig ist.

Zuständigkeiten und Aufgabentyp

- ▶ Sachlich zuständig sind die Kreise und kreisfreien Städte (ehem. Heimaufsicht).
- ▶ Aus bisheriger Selbstverwaltungsaufgabe wird eine Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung.
- ▶ Damit soll landesweit eine einheitliche Rechtsanwendung gewährleistet werden.

Mehr Rechte für die Bewohner!

Charta der Rechte (§ 1 Abs. 2 WTG) z.B.:

- möglichst selbstbestimmte und selbständige Lebensführung
- Schutz der Privat- und Intimsphäre
- am persönlichen Bedarf ausgerichtete, gesundheitsfördernde und qualifizierte Betreuung
- Leben entsprechend der Kultur und Weltanschauung, Religionsausübung
- Mitbestimmung bei der Speiseplanung, Freizeitgestaltung und Hausordnung

Rechtssicherheit durch präzisere Vorschriften zum Geltungsbereich!

Neue Wohnformen:

➔ Bewohner, die selbstverantwortlich Wohnraum und Betreuungsleistungen bei rechtlich getrennten Verträgen organisieren, unterliegen nicht dem WTG.

Geringfügigkeitsgrenze::

➔ Bis zur Höhe des Eckregelsatzes (z.Zt.: 351 €) für allgemeine und soziale Betreuung gilt das WTG nicht.

Betreuungseinrichtung:

➔ Das WTG gilt bei „**struktureller Abhängigkeit**“.

Ab wann ist „ein Heim ein Heim“?



Die drei Anwendungsfälle des WTG:

- ▶ **Das „klassische Heim“:** Ein Anbieter überlässt Wohnraum und Betreuungsleistungen verpflichtend in einer Vertragsurkunde.
- ▶ **Rechtliche Verbundenheit:** Wohnraum und Betreuungsleistung werden von verschiedenen Personen angeboten, die rechtlich miteinander verbunden sind.
- ▶ **Tatsächliche Verbundenheit:** Ein Anbieter überlässt Wohnraum und Betreuungsleistungen in zwei Verträgen. Durch die Dominanz dieses Anbieters kann die tatsächliche Wahlfreiheit eingeschränkt werden.

Anforderungen an das Fachpersonal auf einer breiteren Basis!

- ❖ Erweiterung des Begriffs „Fachkraft“ auf Berufsgruppen außerhalb der Pflege
- ❖ Entscheidend ist der betreuende „Dienst am Menschen“.
- ❖ Mindestfachkraft-Quote von 50% bleibt in jedem Fall erhalten + 1 Fachkraft Hauswirtschaft



Neue Anforderungen an die Wohnqualität!

Veraltete bauliche Mindestvorschriften werden abgeschafft. Bauliche Anforderungen sollen mehr die individuellen Bedürfnisse der Bewohner berücksichtigen.

- ⇒ Einzelzimmerquote von 80% spätestens ab 2018
- ⇒ Mit Einverständnis des Bewohners kann von baulichen Anforderungen abgewichen werden.
- ⇒ Die Krankenhausbau-VO findet keine Anwendung.

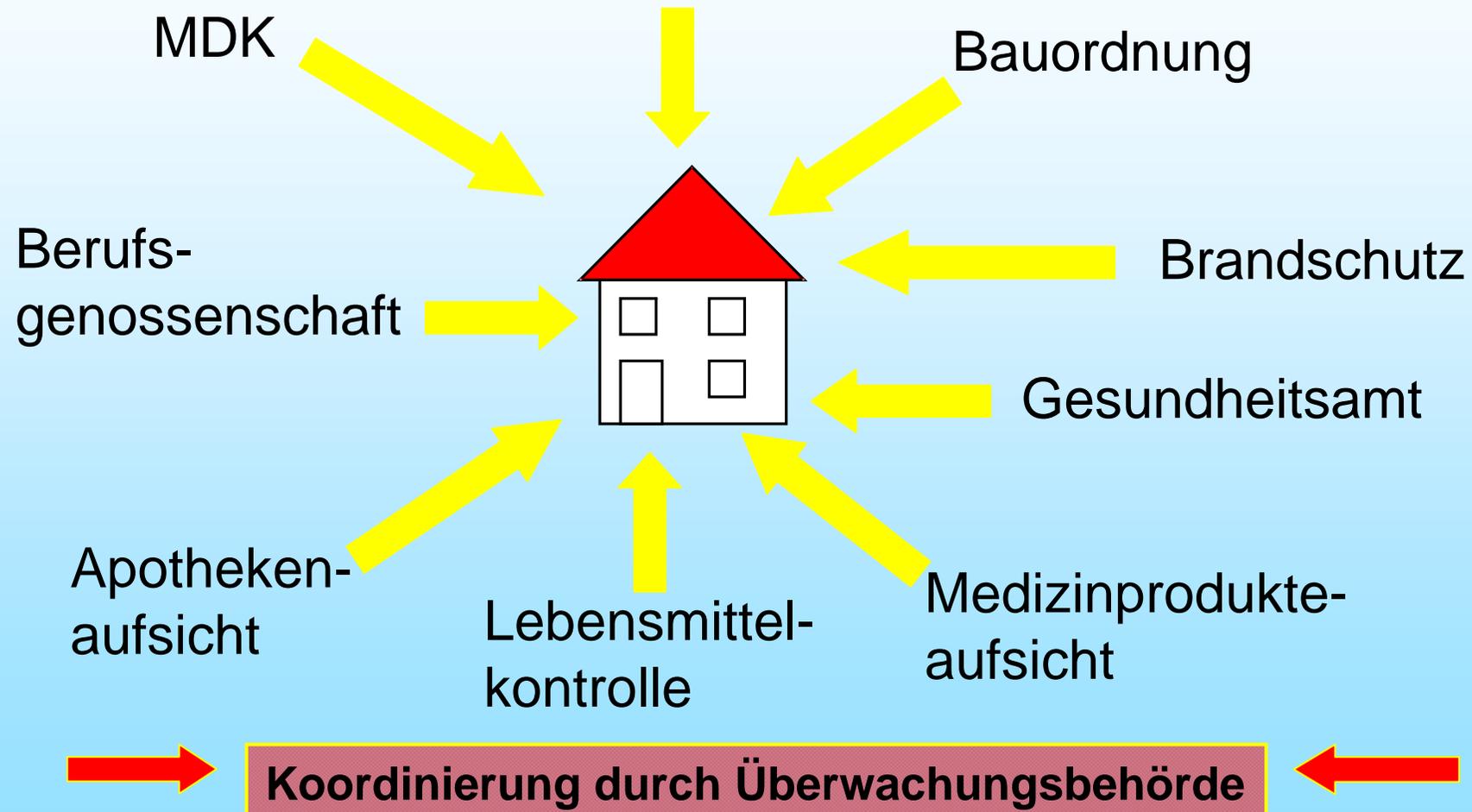
Transparenz durch unangemeldete Prüfungen!

Mehr Verbraucherschutz:

- Jährliche Pflichtprüfungen (bisher „Soll“)
- Prüfungen grundsätzlich unangekündigt
- Veröffentlichung der Prüfberichte
- Überprüfungen/Genehmigungen nach Betreiberanzeigen
- Bei Gefährdung durch akute pflegerische Mängel führt der MDK auf Ersuchen des Kreises eine Qualitätsprüfung durch

Die Neuordnung des Heimrechts in NRW

Überwachung durch den Kreis



Die Neuordnung des Heimrechts in NRW



Zahlen zum Kreis Unna

Betreuungseinrichtungen im Kreis Unna		
Art der Einrichtung	Anzahl	Platzzahl
Pflegeheim	43	3.767
Hospiz	1	5
Kurzzeitpflege	8	114
Tagespflege*	10	134
Behinderteneinrichtung	12	298
wie vor, Außenwohngruppen	9	58
insgesamt	74	4.376
* WTG gilt nicht!	Stand	01.11.2008

35 Einrichtungen „Service-Wohnen“ mit rd. 1.200 Wohnungen

Die Neuordnung des Heimrechts in NRW



Zahlen zur Stadt Kamen

Betreuungseinrichtungen in der Stadt Kamen		
Art der Einrichtung	Anzahl	Platzzahl
Pflegeheim	4	382
Kurzzeitpflege	1	10
Tagespflege*	1	18
Behinderteneinrichtung	2	107
wie vor, Außenwohngruppen	2	15
insgesamt	8	532
* WTG gilt nicht!	Stand	01.11.2008